

Gimv erwirbt Medi-Markt Homecare-Service und Medi Markt Service Nord Ost: Marktführerschaft bei medizinischen Hilfsmitteln soll nach Zusammenschluss weiter ausgebaut werden

Im Rahmen einer Nachfolgeregelung investiert Gimv in die beiden deutschen Unternehmen **Medi-Markt Homecare-Service GmbH** und **Medi Markt Service Nord Ost GmbH** sowie eine Reihe mit diesen verbundener Unternehmen. Die beiden vor allem bei Inkontinenzhilfen führenden Vertriebshändler sollen als neu geformte Gruppe mit der Unterstützung von Gimv in den kommenden Jahren weiter wachsen.

Antwerpen/München/Mannheim/Isenbüttel, den 18. Oktober 2018, 7.30 Uhr – Die europäische Beteiligungsgesellschaft Gimv hat mit den jeweiligen Eigentümern der Medi-Markt Homecare-Service GmbH mit Sitz in Mannheim und der in Isenbüttel beheimateten Medi Markt Service Nord Ost GmbH sowie der jeweils damit verbundenen Unternehmen eine Vereinbarung zur Übernahme der mehrheitlichen Unternehmensanteile geschlossen. Bei beiden Unternehmen handelt es sich hierbei um eine Nachfolgesituation. Gimv erweitert damit sein Health & Care-Portfolio um einen führenden Anbieter für medizinische Hilfsmittel in Deutschland, der in den kommenden Jahren weiter wachsen soll. Die restlichen Anteile erwirbt der designierte CEO der Medi Markt Gruppe, Markus Reichel. Die Transaktion steht noch unter dem üblichen Vorbehalt der behördlichen Genehmigung und soll in wenigen Wochen abgeschlossen sein.

Die beiden Gesellschaften und deren verbundene Unternehmen mit zusammen etwa 225 Mitarbeitern haben bisher mit unterschiedlichen regionalen Schwerpunkten agiert. Künftig sollen sie als Gruppe und einheitlich unter der Marke Medi-Markt auftreten; Mannheim wird dabei zum Hauptsitz. Markus Reichel, der bisher als Geschäftsführer der Medi-Markt Homecare-Service GmbH tätig war, wird zum Geschäftsführer der Gesamtgruppe und im Rahmen der Transaktion auch zum Mitgesellschafter werden. Spezialisiert sind die Unternehmen auf den Versandhandel mit Hilfs- und Pflegehilfsmitteln zum heimischen Verbrauch; ein besonderer Fokus liegt auf der Beratung und regelmäßigen Versorgung mit Produkten im Bereich saugender Inkontinenzhilfen. Daneben umfasst das 12.000 Artikel umfassende Portfolio auch Bereiche wie ableitende Inkontinenzhilfen, Diabetes-Kontrolle, Stoma-Versorgung, enterale Ernährung, häusliche Pflege (Desinfektion und Schutz) sowie Körperpflege, darunter auch Eigenmarken. Bei Inkontinenzhilfen und der Stoma-Versorgung ist Medi-Markt einer der wichtigen Anbieter im Land. Die Gesamtgruppe setzt im Jahr mehr als 50 Millionen Euro um.

Medi-Markt beliefert jährlich rund 150.000 Endverbraucher. Ein großer Teil der Produkte wird über Rezepte von Ärzten und Krankenhäusern verschrieben und mit den Kranken- und Pflegekassen abgerechnet, für die Medi-Markt seit vielen Jahren als verlässlicher Partner fungiert.

„Gemeinsam mit unserem neuen Wachstumspartner Gimv wollen wir unser Angebot weiter ausbauen und auch in angrenzende Segmente vorstoßen. Zusätzlich sind Zukäufe geeigneter Unternehmen angedacht“, erklärt Markus Reichel, Geschäftsführer der Medi-Markt Homecare-Service GmbH und künftiger CEO der Gruppe. Wesentlicher Treiber ist dabei die demografische Entwicklung, die eine weiter steigende Nachfrage nach den Produkten von Medi-Markt erwarten lässt – allein der heute auf sieben Millionen Betroffene geschätzte Anteil der Bevölkerung mit Inkontinenzleiden soll innerhalb der kommenden 20 Jahre auf neun Millionen anwachsen.

„Die Unternehmen der Medi-Markt Gruppe ermöglichen vielen Menschen einen selbstbestimmteren Alltag und haben sich mit hoher Qualität und großem Engagement eine starke Marktposition erarbeitet. Gleichzeitig leisten sie als effizienter Anbieter einen Beitrag zur Wirtschaftlichkeit der Versorgung“, sagt Philipp v. Hammerstein, Partner bei Gimv im Bereich Health & Care am Standort München. „Wir freuen uns darauf, die Erfolgsgeschichte dieser beiden führenden Spezialisten mit Tatkraft fortzuschreiben und dabei auch die Potentiale aus dem Zusammenschluss zu heben. Gemeinsam mit dem erfahrenen Management werden wir dabei auf organisches Wachstum ebenso wie auf eine Buy-and-Build-Strategie setzen.“

Das neue Investment markiert die mittlerweile siebte Beteiligung von Gimv im deutschsprachigen Gesundheitsmarkt. Damit zählt Gimv aktuell 20 Beteiligungen in Unternehmen aus Healthcare und Lifesciences – das 16-köpfige, europaweit aufgestellte Team der Gimv-Investmentplattform Health & Care gehört damit zu den aktivsten europäischen Investoren in der Gesundheitswirtschaft. Zum Portfolio zählen unter anderem auch mehrere Klinik- und Praxisgruppen, Medizintechnik- und Biotech-Firmen.

Weitere Einzelheiten über die Transaktion werden nicht veröffentlicht.

Über Gimv / www.gimv.com

Gimv ist eine europäische Investmentgesellschaft mit fast 40 Jahren Erfahrung in Private Equity. Das Unternehmen ist an der Euronext Brüssel notiert, verwaltet derzeit rund 1,6 Mrd. EUR und investiert aktuell in rund 50 Portfoliogesellschaften, die gemeinsam einen Umsatz von mehr als 2,5 Mrd. EUR realisieren und mehr als 14.000 Mitarbeiter beschäftigen. Gimv identifiziert innovative, führende Gesellschaften, die über hohes Wachstumspotenzial verfügen, und unterstützt diese auf ihrem Weg zur Marktführerschaft. Jede der vier Investmentplattformen Connected Consumer, Health & Care, Smart Industries und Sustainable Cities wird von einem engagierten und kompetenten Team betreut, das jeweils in den heimischen Märkten von Gimv - Benelux, Frankreich und DACH - ansässig ist und von einem umfassenden internationalen Experten-Netzwerk unterstützt wird.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Gimv

Philipp v. Hammerstein, Partner Health & Care
T +49 89 442 32 75 0 – philipp.hammerstein@gimv.com

Frank De Leenheer, Investor Relations & Corporate Communications Manager
T +32 3 290 22 18 – frank.deleenheer@gimv.com